



Politische Bildung

Unsere Demokratie ist angewiesen auf engagierte, aufgeklärte Bürgerinnen und Bürger, die sich selbstbewusst und verantwortungsvoll in Politik und Gesellschaft einbringen. Daher ist für alle Freiwilligen die politische Bildung ein fester Bestandteil des Seminarprogramms. Wie stehen meine alltäglichen Entscheidungen in Verbindung mit anderen Menschen hier und weltweit? Politische Zusammenhänge sind oft verwirrend – Wie komme ich zu einem eigenen Urteil in politischen Fragen? Wie kann ich die Gesellschaft mit gestalten und Verantwortung übernehmen? Solche und ähnliche Fragen sind Gegenstand des Seminars zur politischen Bildung. Welche politischen Themen im Einzelnen behandelt werden entscheiden die Teilnehmenden. Aktuelle politische Geschehnisse werden dabei berücksichtigt.



Bildungszentren des Bundesamtes

Die Bildungszentren des BAFZA sind technisch nach modernen Standards ausgestattet. Sie sind regional gut mit Einsatzstellen, Fachverbänden, Kommunen, Verbänden und anderen Einrichtungen vernetzt. Auch gute Rahmenbedingungen wie eine ausgewogene Verpflegung, Freizeitangebote und Unterkunft unterstützen das Lernen.

Alle Lehrenden an den Bildungszentren haben Hochschulabschlüsse, langjährige pädagogische Erfahrungen sowie zum Teil Zusatzqualifikationen in Therapie und Beratung.



Kontakt

Weitere und ausführlichere Informationen zu den Bildungszentren und den Angeboten erhalten Sie unter www.bafza.de.

Sie haben Fragen?

Bitte wenden Sie sich an 0221-36 73 0.

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben
Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sibille-Hartmann-Str. 2-8
50969 Köln

www.bundesfreiwilligendienst.de

www.bafza.de



Bundesamt
für Familie und
zivilgesellschaftliche Aufgaben

Pädagogische Begleitung im Bundesfreiwilligendienst



Text: neues handeln - Gestaltung: RitterSlagman - Fotos: Shutterstock, BAFZA, DPA



Lernen fürs Leben

Wer sich freiwillig für das Gemeinwohl engagiert, lernt fürs Leben und entwickelt die eigene Persönlichkeit weiter. Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) als Angebot an Menschen jeden Alters fördert lebenslanges Lernen. Die pädagogische Begleitung im BFD bietet den Freiwilligen ein Innehalten außerhalb der praktischen Arbeit in der Einsatzstelle und unterstützt diesen Lernprozess. So erhalten die Freiwilligen das Rüstzeug, die globale Gesellschaft aktiv mit zu gestalten.

Bei einer zwölfmonatigen Dienstdauer sind 25 Bildungstage vorgesehen. Dazu bieten die Bildungszentren des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) Seminare an. Diese sind für Einsatzstellen und Freiwillige kostenfrei. Darüber hinaus können auch für Träger anderer Freiwilligendienste im Rahmen vorhandener Kapazitäten weitere Seminare an den Bildungszentren des BAFzA gebucht werden. Bitte kontaktieren Sie hierzu das BAFzA.

Seminarmodule

Die Bildungszentren des BAFzA bieten folgende Seminarmodule an:

- Einstiegsseminar zum Beginn des Dienstes (fünftägig)
- Kompetenzseminar zur Weiterentwicklung persönlicher, sozialer, interkultureller sowie fachlicher Kompetenzen (fünftägig)
- Seminar zur politischen Bildung (fünftägig)
- Seminare zu anderen Themen (dienstbegleitend, ein- bis fünftägig)
- Abschluss-/Reflexionsseminar (fünftägig)

Die Seminare sind als Gesamtpaket sowie als einzelne Module abrufbar. Das Seminar zur politischen Bildung findet als fester Bestandteil der pädagogischen Begleitung an einem Bildungszentrum des BAFzA statt. Bei der Planung der Inhalte und Methoden aller Seminare sind die Bildungszentren offen für die Wünsche und Anforderungen von Teilnehmenden und Einsatzstellen.

Kompetenzseminar

Im Seminar zur Weiterentwicklung persönlicher und sozialer sowie fachlicher Kompetenzen können sich die Freiwilligen mit folgenden Fragen und Inhalten auseinandersetzen:

Wie stehe ich zu mir selber und zu meinen Mitmenschen? Das ist die zentrale Frage bei den **persönlichen und sozialen Kompetenzen**. Dabei geht es auf eine Erkundungsreise der eigenen Person, beispielsweise anhand folgender Fragen: Wie sehe ich mich selbst? Was denke ich, wie mich die anderen sehen? Wie nehme ich Kritik an? Und es wird das eigene Verhältnis zu den Mitmenschen unter die Lupe genommen: Kann ich mich in andere hinein versetzen? Wie weit geht meine Toleranz? Wie kritisiere ich Andere? Wie gehe ich mit Konflikten um? Wie kann ich im Team arbeiten?

Die Förderung **fachlicher Kompetenzen** wird auf die Tätigkeit im sozialen, kulturellen oder ökologischen Bereich abgestimmt, so dass die Freiwilligen in ihrem Arbeitsfeld verantwortungsvoll und kompetent handeln können. Themen sind beispielsweise Gesundheit und Krankheit, Leben im Alter, Leben mit Behinderungen, Jugendarbeit, Kultur, Natur- und Umweltschutz.

